

WEHR UND MEHR

Infos der Feuerwehr Karmensölden - III/2021



Auf ein Wort

Liebe Freunde der Feuerwehr,

die Pandemielage hat sich merklich entspannt und lässt zumindest einen (fast normalen) Übungsbetrieb wieder zu. Natürlich weiterhin mit Hygienekonzept und mit FFP2-Maske. Ich behaupte, es hat allen wieder gutgetan, das gemeinsame Üben in Präsenz, da hat wirklich etwas gefehlt. Das war die gute Nachricht. Öffentliche Veranstaltungen sind aber leider weiterhin für uns praktisch nicht durchführbar, Corona ist noch nicht vorbei! Das ist die traurige andere Seite. Wir werden aber versuchen, zumindest für die Aktiven einen Grillabend im Freien im Laufe des Sommers hinzubekommen. Außerdem planen wir eine Jahreshauptversammlung, die ja letztes Jahr ausfallen musste. Hier werden wir aber noch Einladung und Tagesordnung rechtzeitig versenden.

Passen Sie weiter auf sich, Ihre Lieben und alle anderen auf und bleiben Sie gesund!

⇨ Totengedenken

Leider mussten wir Abschied nehmen von unserem Kameraden und jahrzehntelangen treuen Vereinsmitglied Hans Fruth. Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten und ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

⇨ Schnelltests für Aktive im Feuerwehrhaus

Für Aktive ist es möglich, sich vor Übungen oder nach Einsätzen im Gerätehaus freiwillig auf Covid-19 testen zu lassen. Die Feuerwehr Amberg hat uns aus Katastrophenschutzbeständen 100 medizinische Schnelltests zur Verfügung gestellt, die jedoch nicht selbst durchgeführt werden können sondern durch geschultes Personal. Dr. Timo Schmidt vom Klinikum Amberg hat freundlicherweise unser Testteam im richtigen Umgang mit den Tests eingewiesen, sechs Kamerad*innen, die damit in der Lage sind, Testungen auf Wunsch fachgerecht durchzuführen. Wir sagen Dr. Schmidt ein herzliches Dankeschön!

⇨ Erste Online-Übungen

Im Mai wurden erstmalig Online-Übungen angeboten, die von den Aktiven hervorragend angenommen wurden. Besonderer Dank gilt unserem Volker Weiß, der sich viel Mühe mit Organisation und Durchführung gemacht hat! Die Online-Übungen waren zwar der Pandemie geschuldet, Präsenzübungen waren da noch nicht möglich, aber wir überlegen, ob diese neuen virtuellen Möglichkeiten nicht auch zukünftig ergänzend in unserer Aus- und Fortbildung genutzt werden können. Dass es technisch und inhaltlich funktioniert, haben wir ja jetzt feststellen können. Im Übrigen werden von unterschiedlichen externen Stellen immer häufiger auch Online-Seminare und digitale Informationsveranstaltungen für die Feuerwehren angeboten. Hier hat die Pandemie neue Wege aufgezeigt, die sicher in Zukunft weitergegangen werden.

⇒ **Arbeitsdienst**

Am 14. Juni wurde durch fleißige Hände unser Feuerwehrhaus und vor allem die Außenanlagen vom Winterschmutz befreit, Rasenflächen gemäht – kurz: alles wieder ansehnlich gemacht. Herzlichen Dank an alle, die mitgeholfen haben.

⇒ **Verwaltungsratssitzung**

Am 1. Juli wurde nach langer Zeit wieder eine Verwaltungsratssitzung in Präsenz abgehalten. Mit Abstand und in der Fahrzeughalle. Die Tagesordnung war entsprechend lang und zeitintensiv. Von Kassenabschlussbericht über Haushaltsaufstellung und – beschluss sowie Erklärung der Körperschaftssteuer für die vergangenen Jahre beim Finanzamt, von Kommandantenbericht bis zur Themen- und Terminplanung für die nächste Jahreshauptversammlung. Die nächste Verwaltungsratssitzung wird lagebedingt geplant.

⇒ **Jahreshauptversammlung**

Die nächste Jahreshauptversammlung planen wir voraussichtlich im Herbst. Hier werden dann auch alle Jubilarsehrungen stattfinden. Wir werden leider auch eine Änderung oder evtl. gar Neufassung unserer Satzung beschließen müssen, nachdem das Amtsgericht Amberg die derzeitige Fassung von 2009 in Teilen nicht mehr anerkennt. Hierzu ergeht noch gesonderte Information an alle Vereinsmitglieder.

⇒ **Anschaffungen persönliche und technische Ausrüstung**



Löschrucksack

Der Löschrucksack wird bei Wald- und Vegetationsbränden eingesetzt. Insbesondere die Bekämpfung von Glutnestern oder Kleinbränden, wie ein Lagerfeuer, ist damit wirksam möglich. Der Rucksack wird mit 25 Liter Wasser gefüllt und Feuerwehrmann*frau kann das Löschgerät bequem auf dem Rücken tragen. Das Löschwasser kann großflächig über eine Handpumpe auf den brennenden bzw. glimmenden Boden aufgebracht werden. Der große Vorteil ist, dass man damit auch im unwegsamen Gelände, eben z. B. an abgelegenen Stellen im Wald, Löschwasser schnell an die Einsatzstelle transportieren kann. Der Löschrucksack ist auf unserem TSF verlastet, da dies aufgrund der Bauform etwas geländegängiger und somit auch besser für diese Art von Einsätzen geeignet ist.

Neuer Einsatzbildschirm

Der neue Einsatzbildschirm hängt in der Fahrzeughalle und ist für alle im Alarmfall anrückenden Kräfte gut sichtbar. Im Ruhezustand zeigt er das aktuelle Datum, die Uhrzeit und den Status unserer beiden Fahrzeuge (grüne Felder im unteren Bereich des Bildschirms – siehe Bild 1). Der Fahrzeugstatus zeigt wiederum, wo sich das Fahrzeug gerade befindet und wird vom Gruppenführer über den digitalen Fahrzeugfunk per Tastendruck gesetzt. Zum Beispiel: „Status 3 - zum Einsatz ausgerückt“ oder „Status 2 - Einsatzbereit auf Wache“.

Der Bildschirm ist mit unserer ILS (integrierte Leitstelle) Amberg verbunden, im Einsatzfall werden sämtliche erstrelevanten Einsatzdaten auf dem Bildschirm angezeigt (siehe Bild 2):

- Datum und Alarmzeit
- Einsatzstichwort, z.B. „BRAND B3 – Zimmerbrand“
- Alarmadresse in Textform
- Alarmadresse auf der Einsatzkarte
- Detaillierte, weitere wichtige Einsatzinfos, z.B: „Menschenleben in Gefahr“
-

Zusätzlich wird auch hier wieder der Status der Fahrzeuge angezeigt. Die Leitstelle erkennt so, ob sich die Fahrzeuge bereits auf Anfahrt befinden oder ggf. schon am Einsatzort angekommen sind. Durch die Bildschirmanzeige erhalten Gruppenführer, Maschinist und die Mannschaft bereits im Gerätehaus erste wichtige Informationen wie Einsatzart und Einsatzstelle und sich entsprechend darauf vorbereiten. Volker Weiß hat sich in das neue System computergestützte System eingearbeitet und betreut es.



Bild 1 – Einsatzbildschirm im Ruhezustand



Bild 2 – Einsatzbildschirm im Alarmfall

➔ Dienstplan / Übungen

Mitte Juni haben wir den regulären Übungsbetrieb weiterhin mit den gebotenen Schutzmaßnahmen wie FFP-2 Maske und Abstand sowie dem Angebot zum medizinischen Selbsttest im Gerätehaus aufgenommen.

Zuerst noch in reduzierter Stärke, mittlerweile wieder in Zugstärke. Darunter Übungen für unsere Atemschutzträger oder auch die Sonderausbildung für unsere Quereinsteiger.

Erstmalig entfällt übrigens in diesem Jahr der sonst übliche „übungsfreie August“. Durch die lange Zeit, in der Übungen nur sehr eingeschränkt oder gar nicht möglich waren, gibt es also gute Gelegenheit für alle „alten Hasen“ wie Neuhinzugekommenen, die sich nicht auf Reisen befinden, Einsatzkenntnisse und -fertigkeiten aufzufrischen oder zu vertiefen. Üben, üben und nochmals üben, damit es im Ernstfall bestens funktioniert ist ja das Kennzeichen der Feuerwehr.

Alle Aktiven erhalten den Dienstplan (Seite 4) und alle evtl. kurzfristigen Änderungen und Ergänzungen wie gewohnt per Email und via Soziale Medien. Ebenso kurzfristige Änderungen oder Zusatztermine.

Dienstplan - Termine für das 3. Quartal

- 02.07.21, 18:00 Uhr > Jugendübung
- 07.07.21, 19:30 Uhr > Maschinistendienst
- 13.07.21, 19:30 Uhr > Zugdienst
- 22.07.21, 19:30 Uhr > Zugdienst
- 26.07.21, 19:30 Uhr > Dienstgrade, Gruppenführer und alle Interessierte
> Spezial-Übung Brandmeldeanlagen
- 02.08.21, 19:30 Uhr > Maschinistendienst
- 10.08.21, 19:30 Uhr > Zugdienst
- 19.08.21, 19:30 Uhr > Zugdienst
- 03.09.21, 18:00 Uhr > Jugendübung
- 06.09.21, 19:30 Uhr > Maschinistendienst
- 14.09.21, 19:30 Uhr > Zugdienst
- 23.09.21, 19:30 Uhr > Zugdienst
- 27.09.21, 19:30 Uhr > Atemschutzübung

Bleiben Sie vorsichtig und bleiben Sie uns gewogen.

Ihre Feuerwehr braucht Sie!



Jürgen Wamser
Vorstand



Stefan Hanauer
Kommandant